

# Wanderreise Swanetien 9 Tage | inkl. 4-Tage Trekking von Mestia nach Uschguli

**Dauer:** 9 Tage / 8 Nächte

**Reisezeit:** Mitte Juni bis September

**Teilnehmer:** 4 - 12

**Reiseleitung:** Deutschsprachig

**Verpflegung:** Halbpension / Vollpension

**Schwierigkeit:** 3

ab **1.478 €**



## Preisliste für Privatreisen

Teilnehmer	Preis pro Person
2	2.635 €
3	1.942 €
4	1.596 €
5	1.397 €
6	1.265 €

Preise inkl. Doppelzimmer, Einzelzimmer-Zuschlag: 185 € p.P.

## Buchung & Kontakt

GEORGIA INSIGHT Ltd.  
Tabukashvili Str. 41  
0108 Tbilissi  
Georgien

Tel: +995 / 322 / 29 55 32  
Mobil: +995 / 599 / 08 45 00  
Dt. Festnetz: 0711 / 460 501 29  
E-Mail: info@georgia-insight.eu

Online

<https://www.georgia-insight.eu/reisen/wanderreise-swanetien-9-tage>

## Kurzbeschreibung

Wandern Sie auf einer der schönsten Routen Georgiens - Von Mestia nach Ushguli führt dieser Abschnitt des Transcaucasian Trails durch die spektakuläre Hochgebirgsregion Swanetien. Inmitten unberührter Natur geht es von Dorf zu Dorf - vorbei an Gletschern, Flusstälern und den berühmten Wehrtürmen, die das Landschaftsbild prägen.

Die 4-tägige Trekkingetappe wird von einem ortskundigen Wanderführer begleitet. Übernachtet wird in gemütlichen Guesthouses mit regionaler Küche - Zeltübernachtungen sind nicht erforderlich. Der Gepäcktransport erfolgt mit dem Fahrzeug. Diese Reise ist ideal für alle, die das authentische Swanetien intensiv erleben möchten: naturverbunden, aktiv, aber komfortabel. Auch als Einstieg in den georgischen Kaukasus hervorragend geeignet.

## Höhepunkte

- Bergdörfer und Türme Oberswanetiens
- Wandern entlang des Transcaucasian Trails
- Betscho - über den Baki Pass 2.416m
- 4-tägige Wanderung von Mestia nach Ushguli
- Ushguli - Höchstes Dorf Europas (UNESCO Weltkulturerbe)
- Ehemaliger Kurort Zkaltubo - Lost Places



## 1 Fahrt nach Kutaissi

### Mzcheta, Kutaissi

Fahrt nach Westgeorgien entlang eines Zweigs der alten Seidenstraße über das Lichi Gebirge, das den Großen Kaukasus im Norden mit dem Kleinen Kaukasus im Süden verbindet und die Wetterscheide zwischen Ost- und Westgeorgien bildet. Unterwegs Besichtigung der Dschwari Kirche (7. Jh.) oberhalb der alten Hauptstadt Mzcheta an der Kreuzung von Heer- und Seidenstraße. In Kutaissi kleiner Stadtrundgang und Gelegenheit die Bagrati Kathedrale zu besichtigen, von wo sich ein schöner Blick auf die Stadt und das Umland bietet.

*Fahrt: 230 km, 3 Std.*

*Verpflegung: Abendessen*

*Übernachtung in Kutaissi*



## 2 Über Sugdidi nach Swanetien

### Sugdidi, Enguri Staudamm, Betscho

Fahrt über Sugdidi, das Verwaltungszentrum der Region Megrelien, nach Swanetien. Unterwegs kleine Infotour am Enguri Staudamm, der mit 271,5 Metern Höhe die höchste Staumauer Europas und eine der höchsten Bogenstaumauern der Welt ist. Weiterfahrt ins Dorf Betscho. Bei gutem Wetter bietet sich von hier schon ein erster Blick auf den Berg Uschba (4.710m), einen der höchsten und markantesten Gipfel Georgiens.

*Fahrt: ca. 240 km, 4-5 Std.*

*Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Abendessen*

*Übernachtung in Betscho*



## 3 Wandern im Betscho Tal

### Ezeri, Baki Pass 2.416m, Mestia

Wanderung ab dem Dorf Ezeri entlang eines schmalen Kuhpfades bergauf, vorbei an einigen Schäferhütten, zum Baki Pass auf 2.416m, von wo aus sich ein prächtiger Blick auf den Uschba (4.710m) und in alle Richtungen bietet. Abstieg zum Maseri Bergsee, kleines Picknick und weiter durch einen Nadelbaumwald und hinunter über weite Almwiesen bis nach Maseri, einem Dorfteil der Betscho Siedlung auf 1.600m. Weiterfahrt nach Mestia, das Verwaltungszentrum Swanetiens.

*Bei gutem Wetter verkaufen die Dorfbewohner am Baki Pass kalte Getränke, selbstgemachte Limonade und manchmal Kuchen.*

*Fahrstrecke: ca. 30 km, Fahrzeit: 30-40 Min.*

*Wanderung: 6-7 Std.*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 1.000 hm, Abstieg ca. 900 hm*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Mestia*



## 4 Von Mestia ins Mulachi Tal

### Tschwabiani

Start des Trekkings ab Mestia bis nach Tschwabiani.

*Wanderung: 16 km, ca. 5 Std.*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 500 hm, Abstieg ca. 550 hm*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Tschwabiani*



## 5 Wehrsiedlung Adischi

### Adischi

Ab Tschwabiani Aufstieg ca. 850 hm durch den Wald. Von oben eröffnet sich der Blick weit ins Twiberi Tal und Richtung Mestia. Im Osten liegt der markante Tetruld, etwas entfernter im Nordwesten der Uschba. Der Weg führt bis auf eine Höhe von 2.700m, das letzte Stück verläuft ca. 20 Min. entlang der Skipiste des Tetruldi Skilifts. Zur Belohnung erreicht man am höchsten Punkt ein kleines Café, wo man sich zum Picknick noch ein kühles Getränk bestellen kann. Bei gutem Wetter bietet sich ein herrlicher Blick in alle Richtungen, besonders schön auf den Tetruld.

Der zweite Teil der Wanderung führt ca. 650 hm hinunter ins Tal nach Adischi. Es geht in sanften Serpentinien über blumenreiche Wiesen und kleine Wäldchen, bis sich schon von weitem sichtbar die markanten Wohntürme zeigen. Auf 2.030 hm gelegen ist Adischi eines der ältesten Siedlungen mit mehreren Kirchen aus dem 12. Jahrhundert und thront eindrucksvoll auf einem kleinen Bergrücken oberhalb des Flusses Adischis´chala, einem Zufluss des Enguri.

*Wanderung: ca. 10 km, ca. 7 Std.*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 800 hm, Abstieg ca. 450 hm*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Adischi*



## 6 Über den Tschchutnieri Pass

### Tschchutnieri Pass 2.720m, Iprari

Von Adischi aus geht es auf einem schmalen Pfad ca. eine Stunde oberhalb des Flusses Adischis´chala bis zu einer Furt. Es gibt hier keine Brücke und die Wasserströmung ist je nach Jahreszeit ziemlich stark. Daher warten bereits Pferde und Pferdebegleiter, um Wanderer inklusive Gepäck trocken über den Fluss zu bringen.

Aufstieg, etwa 2 Stunden (ca. 500 Höhenmeter) zum Tschchutnieri Pass (2.720m). Das erste Stück führt durch Buschwerk auf einem steinigen Bachbett, dann noch gemächlich durch blumenreiche Wiesen. Je höher es geht, um so prächtiger zeigt sich mehr und mehr auf Augenhöhe der Tetruld, die "weiße Braut Swanetiens", der sich je nach Wetter von Wolken verhüllt oder in seiner ganzen Schönheit zeigt. Nach einem Picknick im Schatten des Tetruldi folgt ein langer Abstieg (850 Höhenmeter, ca. 2 Stunden) über weite Grashänge, hinter denen sich das breite Massiv des Schchara Berges erhebt. Bei dem Dorf Kalde gibt es nochmal Gelegenheit für ein kaltes Getränk in einem winzigen Dorfcabé, um dann frisch gestärkt die letzten Kilometer zu wandern, ca. 45 Minuten immer leicht absteigend bis ins Dörfchen Iprari. Hier erwartet uns eine heiße Dusche und (falls es Strom gibt) auch ein kühles Bier zur Belohnung.

*Die Ortsnamen werden teilweise nicht einheitlich verwendet. Die Siedlung Iprari wird oft auch Iprali geschrieben. Der Tschchutnieri Pass gelegentlich auch Tschchutnieri Pass.*

*Wanderung: ca. 8 Std.*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 730 hm, Abstieg ca. 700 hm*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Iprali*



## 7 Uschguli, das höchste Dorf Europas

### Uschguli

Der heutige Streckenabschnitt ist sehr entspannt. Ab Iprari geht es ca. 12 Kilometer entlang eines schmalen Pfades leicht ansteigend durch blumenreiche Wiesen immer dem Schchara entgegen. Nach ca. 3-4 Stunden ist der höchste Punkt erreicht und der Pfad schlängelt sich gemächlich wieder ins Tal. Noch zwei Bergrücken werden umrundet und dann zeigen sich die ersten Türme von Uschguli. Die Siedlung besteht aus mehreren kleinen Dörfern und gilt als höchstes Dorf Europas. Die teils tausend Jahre alten Wehrtürme sind hier besonders schön erhalten und bilden ein prachvolles Panorama. Dahinter erhebt sich eindrucksvoll das mächtige Schchara Massiv. Am späten Nachmittag Aufstieg zur Lamaria Kirche, einer Basilika aus dem 9.-10. Jh. mit eigenem Wehrturm und besonderen Fresken der sogenannten "Swanischen Schule" aus dem 10. Jahrhundert.

*Uschguli auf 2.200m gilt als die höchstgelegene dauerhaft bewohnte Siedlung Europas. 2016 hat zwar das Dorf Botschora (2.350m) in der Nachbarregion Tuschetien diesen Titel übernommen, dort überwintert jedoch nur eine Person.*

*Wanderung: ca. 5 Std.*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 400 hm, Abstieg ca. 250 hm*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Uschguli*



## 8 Ehemaliger Kurort Zkaltubo

### Sagaro Pass, Lentechi, Zkaltubo

Am Vormittag noch mal Gelegenheit, durchs Dorf zu streifen. Gegen Mittag Weiterfahrt von Uschguli über den Sagaro Pass auf 2.620m in den ehemaligen Kurort Zkaltubo. Stufenweise windet sich die Straße durch das dicht bewaldete Zcheniszkali Tal hinunter in die Kolchische Tiefebene. Zkaltubo ist ein ehemaliger Kurort und beliebtes Urlaubsziel der Sowjetunion. In den mondänen Badeanlagen soll selbst Stalin regelmäßig gekurt haben. Das Hotel ist ein neurestauriertes Sanatorium. Teile der Anlage befinden sich noch im Originalzustand, ein echter Lost Place und beliebtes Fotomotiv. Abschiedsabendessen in einem traditionellen Weingut, um gemeinsam die Reise ausklingen zu lassen.

*Fahrt: 150 km, 4-4,5 Std.*

*Verpflegung: Frühstück, Picknick, Abendessen*

*Übernachtung in Zkaltubo Legends Tskaltubo Spa Resort*



## 9 Fahrt nach Tbilissi

### Tschiatura, Tbilissi

Rückfahrt nach Tbilissi. Unterwegs Besichtigung der Kazchi Säule und der Seilbahnstadt Tschiatura.

*Fahrstrecke: 240 km, Fahrzeit: 3-4 Std.*

*Verpflegung: Frühstück*

## Leistungen

### Transfer:

- Alle Transfers laut Programm in komfortablem Kleinbus

### Reiseleitung:

- Deutsch- oder englischsprachiger Wanderguide

### Unterkunft:

- Kutaisi, Hotel\*\*\* 1x
- Betscho, Guesthouse 1x
- Mestia, Hotel\*\*\* 1x
- Tschwabiani, Guesthouse 1x
- Adischi, Privatquartier 1x
- Iprari, Guesthouse 1x
- Uschguli, Guesthouse 1x
- Zkaltubo, Kurhotel 1x | Legends Tskaltubo Spa Resort
- *Alle Zimmer (außer Tschwabiani Adischi, Iprari) mit eigener Dusche/WC*

### Verpflegung:

- Halbpension (2 Mahlzeiten): an den Tagen 1-2 und 9
- Vollpension in Swanetien (Frühstück, Picknick, Abendessen) an den Tagen 3-8

### Eintritte:

- laut Programm

## Zusatzleistungen

- Weitere Übernachtungen in Kutaisi:  
Doppelzimmer ca. 30-35 € pro Nacht, pro Person  
Einzelzimmer ca. 45-52 € pro Nacht  
*Inklusive Frühstück | Hotel Green Flower, Hotel Ponte oder ähnliche Kategorie*
- Weitere Übernachtungen in Tbilissi:  
Doppelzimmer ca. 45-50 € pro Nacht, pro Person  
Einzelzimmer ca. 75-80 € pro Nacht
- Flughafentransfer ab Kutaisi (Airport Kutaisi):

25 € pro Transfer

- Flughafentransfer ab Tbilissi (Airport Tbilissi):  
30 € pro Transfer

## Nicht enthaltene Leistungen

- Flug
- Übernachtung in Tbilissi
- Reiseversicherung
- Alkoholische Getränke außer Degustationen laut Programm
- Trinkgeld

## Infos

### Ausrüstung

Diese Tour enthält mehrere Wanderungen auf unbefestigten Wegen und führt auf Höhen bis 2.700m. Das Wetter in den Bergen ist wechselhaft und kann schwer vorhergesagt werden. Feste, knöchelhohe Schuhe mit Profil, bequeme Trekkinghose sowie eine windfeste Regenjacke sind erforderlich. Packliste Wandern

### Zusätzliche Kosten

Auf den Wanderungen gibt es immer wieder Gelegenheit, kalte Getränke (ca. 8-10 Lari), einen Kaffee (ca. 5-8 Lari) oder etwas Schokolade zu kaufen. Abends besteht die Möglichkeit, Bier, Wein oder Tschatscha (georgischer Traubenschnaps) zu bestellen. Erfahrungsgemäß werden etwa 35-45 Lari pro Person/pro Tag ausgegeben.

### Gepäck Swanetien

Für die Wanderungen benötigen Sie einen kleinen Tagesrucksack. Das übrige Gepäck wird mit dem Auto transportiert.

### Reisebaustein

Diese Reise ist als Reisebaustein gedacht, daher sind keine Übernachtungen in Tbilissi enthalten.

### Tourstart ab Kutaissi

Es ist möglich, diese Tour in Kutaissi zu starten oder zu beenden.